

---



---

 HIST. ZARINGO - BADENSIS. 137
 

---



---

Erben vnd Nachkommen an ihren Herrlichkeiten, Rechten, Freiheiten, Briefen, Privilegien vnd Herkommen keinen Schaden fügen oder bringen, sonder ihnen daran gantz vnſchedlich feyn ſollen, daß wir auch, ſo viel die hie wider feyn möchten, als ob die von Wort zue Wort hierin begriffen wären, die wir auch alfo gemelt vnd aufgedruckt haben wollen gegen den gemelt vnſern Oheimen vnd Fürſten, Marggraven zu Baden vnd ihren Erben in diſem Fall derogiren von obbeſtimbter Römischer Kayſerlicher Macht Vollkommenheit mit diſem Brieffe, vnd gebiethen darauf allen vnd jeglichen vnſern vnd des heiligen Römischen Reichs Churfürſten, Fürſten, Geiſtlichen vnd Weltlichen, Prelaten, Grafen, Freyen, Herren, Rittern vnd Knechten, Ambleuten, Landvögten, Landrichtern, Richtern, Räten, Bürgermeiſtern, Burgern vnd Gemeinden vnd ſonſt allen andern vnſern vnd des Reichs Vnderthonen vnd Getrewen ernſtlich vnd veſtiglich mit dieſem Brieff, daß Sie die vorgeſagten vnſere Oheimen vnd Fürſten, Marggraven zu Baden, ihre Erben vnd Nachkommen wider dieſe vnſer Kayſerlich Befeftigung vnd Beſtetigung, nicht hindern, noch irren in kein Weiſſe, ſonnder Sie dabey getrewlichen vnd ohne Irrung bleiben laſſen, als lieb ihnen allen ſey vnſer vnd des Reichs ſchwähre Vngnad vnd die Pœn in derſelben vnſer Oheimen vnd Fürſten, der Marggraven zu Baden Brieffen vnd Privilegien begriffen, zu vermeyden, mit Vrkund diſs Brieffs beſigelt mit vnſerm Kayſerlichen anhangenden Inſigel. Geben in vnſer vnd des Reichs Stadt Augſpurg, den elften Tag des Monats Septembris, nach Chriſti vnſers lieben Herrn vnd Seligmachers Geburt Funfzehnhundert vnd im zwey vnd achzigſten, vnſerer Reiche, des Römischen

*Cod. Dipl. P. III.*

S